



Veterinary Certificate for Fresh Meat of Wild Suidae Consigned to the European Union  
German Version

LAND

Veterinärbescheinigung für die Einfuhr in die EU

Teil I: Angaben zur Sendung	I.1. Absender <input type="checkbox"/> Name			I.2. Bezugs-Nr. der Bescheinigung		I.2.a		
	Anschrift			I.3. Zuständige oberste Behörde				
	Tel.N°			I.4. Zuständige örtliche Behörde				
	I.5. Empfänger Name			I.6.				
	Anschrift							
	Postleitzahl							
	Tel.N°							
	I.7. Herkunftsland		ISO-Code	I.8. Herkunftsregion		Code	I.9. Bestimmungsland	
							ISO-Code	
							I.10. Bestimmungsregion	
						Code		
I.11. Herkunftsort/Fangort				I.12.				
Name				Zulassungsnummer				
Anschrift								
I.13. Verladeort				I.14. Datum des Abtransports				
I.15. Transportmittel				I.16. Eingangsgrenzkontrollstelle				
Flugzeug <input type="checkbox"/>				Schiff <input type="checkbox"/>				
Straßenfahrzeug <input type="checkbox"/>				Eisenbahnwaggon <input type="checkbox"/>				
Andere <input type="checkbox"/>				I.17.				
Kennzeichnung								
Bezugsdokumente								
I.18. Beschreibung der Ware					I.19. Erzeugnis-Code (KN-Code)			
					I.20. Anzahl/Menge			
I.21. Erzeugnistemperatur					I.22. Anzahl Packstücke			
Umgebungstemperatur <input type="checkbox"/>					Gekühlt <input type="checkbox"/>			
					Gefroren <input type="checkbox"/>			
I.23. Plomben- und Containernummer					I.24. Art der Verpackung			
I.25. Waren zertifiziert für								
Lebensmittel <input type="checkbox"/>								
I.26.				I.27. Für Einfuhr in die EU oder Zulassung <input type="checkbox"/>				
I.28. Kennzeichnung der Waren								
Art		Warenart		Art der Behandlung		Zulassungsnummer des Betriebs		
(wissenschaftliche Bezeichnung)						Schlachthof		
						Zerlegungsbetrieb		
						Kühlager		
Anzahl Packstücke				Nettogewicht				

(Signature of Official Veterinarian)



LAND

Muster SUW

II. Gesundheitsinformationen	II.a. Nr. der Bescheinigung	II.b.
<div data-bbox="228 344 323 810" style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg); border: 1px solid black; padding: 5px; font-weight: bold;">Teil II: Bescheinigung</div> <p data-bbox="326 317 1385 344"><b>II.1 Genusstauglichkeitsbescheinigung</b></p> <p data-bbox="444 359 1385 527">Der unterzeichnete amtliche Tierarzt/Die unterzeichnete amtliche Tierärztin bestätigt, mit den einschlägigen Vorschriften der Verordnungen (EG) Nr. 178/2002, (EG) Nr. 852/2004, (EG) Nr. 853/2004 und (EG) Nr. 854/2004 vertraut zu sein, und bescheinigt, dass das vorstehend bezeichnete Fleisch von wildlebenden Tieren der Familien der Suidae, Tayassuidae oder Tapiridae nach Maßgabe dieser Vorschriften hergestellt wurde und insbesondere folgende Anforderungen erfüllt:</p> <p data-bbox="444 537 1385 590">II.1.1 Es stammt aus Betrieben, die ein Programm auf Basis der HACCP-Grundsätze gemäß der Verordnung (EG) Nr. 852/2004 durchführen.</p> <p data-bbox="444 600 1385 653">II.1.2 Es wurde gemäß Anhang III Abschnitt IV der Verordnung (EG) Nr. 853/2004 gewonnen und erfüllt insbesondere folgende Anforderungen:</p> <p data-bbox="513 663 1385 716">i) Vor dem Häuten wurde es von anderen Lebensmitteln getrennt gelagert und behandelt und nicht gefroren,</p> <p data-bbox="513 726 553 758">und</p> <p data-bbox="513 768 1385 821">ii) nach dem Häuten wurde es einer Endkontrolle gemäß Nummer II.1.4 unterzogen.</p> <p data-bbox="444 831 1385 947">II.1.3 Es entspricht den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 2075/2005 der Kommission mit spezifischen Vorschriften für die amtlichen Fleischuntersuchungen auf Trichinen, und es wurde insbesondere nach einer Verdauungsmethode mit Negativbefund auf Trichinellen untersucht.</p> <p data-bbox="444 957 1385 1041">II.1.4 Es wurde nach einer Fleischuntersuchung gemäß Anhang I Abschnitt I Kapitel II sowie Abschnitt IV Kapitel VIII und IX der Verordnung (EG) Nr. 854/2004 für genusstauglich befunden.</p> <p data-bbox="444 1052 1385 1136">II.1.5 <del><sup>(4)</sup> entweder [Der Schlachtkörper bzw. die Schlachtkörperteile wurde(n) mit einem Genusstauglichkeitskennzeichen gemäß Anhang I Abschnitt I Kapitel III der Verordnung (EG) Nr. 854/2004 versehen.]</del></p> <p data-bbox="444 1146 1385 1209"><sup>(1)</sup> oder [Die Packungen mit Fleisch wurden mit einem Identitätskennzeichen gemäß Anhang II Abschnitt I der Verordnung (EG) Nr. 853/2004 versehen.]</p> <p data-bbox="444 1220 1385 1272">II.1.6 Das Fleisch erfüllt die einschlägigen Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 2073/2005 der Kommission über mikrobiologische Kriterien für Lebensmittel.</p> <p data-bbox="444 1283 1385 1367">II.1.7 Die gemäß den Rückstandsplänen im Sinne der Richtlinie 96/23/EG und insbesondere deren Artikel 29 gebotenen Garantien für lebende Tiere und für Erzeugnisse, die von diesen stammen, sind erfüllt.</p> <p data-bbox="444 1377 1385 1440">II.1.8 Das Fleisch wurde gemäß den einschlägigen Bestimmungen von Anhang III Abschnitt I der Verordnung (EG) Nr. 853/2004 gelagert und befördert.</p> <p data-bbox="326 1451 1385 1482"><b>II.2 Tiergesundheitsbescheinigung</b></p> <p data-bbox="444 1493 1385 1545">Der unterzeichnete amtliche Tierarzt/Die unterzeichnete amtliche Tierärztin bestätigt, dass das vorstehend bezeichnete frische Fleisch folgende Anforderungen erfüllt:</p> <p data-bbox="444 1556 1385 1619">II.2.1 Es wurde gewonnen in dem Gebiet mit dem Gebietscode ..... <sup>(2)</sup>, das zum Zeitpunkt der Ausstellung dieser Bescheinigung</p> <p data-bbox="513 1629 1385 1713"><sup>(1)</sup> entweder [a] seit zwölf Monaten frei von Maul- und Klauenseuche, Rinderpest, afrikanischer Schweinepest, klassischer Schweinepest und vesikulärer Schweinekrankheit ist, und]</p> <p data-bbox="513 1724 1385 1808"><del><sup>(4)</sup> oder [a) i) seit zwölf Monaten frei von Rinderpest, afrikanischer Schweinepest, [Maul- und Klauenseuche]<sup>(4)</sup>, [klassischer Schweinepest]<sup>(4)</sup> und [vesikulärer Schweinekrankheit]<sup>(4)</sup> ist, und</del></p>		

(Signature of Official Veterinarian)



II. Gesundheitsinformationen	II.a. Nr. der Bescheinigung	II.b.
<p><del>ii) seit ..... (Datum) als frei von [Maul und Klauenseuche]<sup>(+)</sup>, [klassischer Schweinepest]<sup>(+)</sup> und [vesikulärer Schweinekrankheit]<sup>(+)</sup> gilt, da nach diesem Datum keine Fälle/Ausbrüche aufgetreten sind, und gemäß der Entscheidung /EG der Kommission vom ..... (Datum) zur Ausfuhr dieses Fleisches in die Gemeinschaft zugelassen ist, und]</del></p> <p>b) in dem in den letzten zwölf Monaten gegen keine der genannten Krankheiten geimpft wurde und die Einfuhr von Haustieren, die gegen diese Krankheiten geimpft sind, verboten ist.</p> <p>II.2.2 Es wurde von Wildtieren gewonnen, die zwischen dem ..... und dem .....<sup>(3)</sup> in dem Gebiet gemäß Nummer II.2.1 erlegt wurden, und zwar</p> <p>a) in mehr als 20 km Entfernung von der Grenze zu einem Land oder Teil eines Landes, das in diesem Zeitraum nicht zur Ausfuhr dieses frischen Fleisches in die Europäische Gemeinschaft zugelassen war,</p> <p>b) in einem Gebiet, das in den vorangegangenen 60 Tagen nicht wegen einer der unter Nummer II.2.1 genannten Krankheiten gesperrt war.</p> <p>II.2.3.A Es wurde von Tieren gewonnen, die nach dem Erlegen innerhalb von zwölf Stunden zum Kühlen <del>[zu einer Wildkammer und unmittelbar danach]<sup>(1)</sup></del> zu einem zugelassenen Wildverarbeitungsbetrieb befördert wurden, um den in den vorangegangenen 40 Tagen im Umkreis von 10 km kein Fall/Ausbruch einer der unter Nummer II.2.1 genannten Krankheiten aufgetreten ist, oder in dem im Seuchenfall die Zubereitung von Fleisch zur Ausfuhr in die Europäische Gemeinschaft erst zugelassen wurde, nachdem das gesamte Fleisch beseitigt und der Betrieb unter Kontrolle eines amtlichen Tierarztes vollständig gereinigt und desinfiziert wurde.</p> <p><del><sup>(+)(+)</sup> II.2.3 B Es wurde von Schlachtkörpern gewonnen, die mit Negativbefund folgendem Test auf klassische Schweinepest unterzogen wurden:</del></p> <p><del><sup>(+)</sup> entweder [einem Virusisolationstest anhand von Blutproben (EDTA).]</del></p> <p><del><sup>(+)</sup> oder [einem Virusisolationstest anhand von Proben von .....]</del></p> <p><del><sup>(+)</sup> oder [einem Immunfluoreszenztest zum Nachweis von Virusantigen anhand von Proben von .....]</del></p> <p>II.2.4 Es wurde gewonnen und zubereitet, ohne mit anderem Fleisch in Berührung gekommen zu sein, das die genannten Anforderungen nicht erfüllt.</p>		
<p><b>Erläuterungen</b></p> <p>Diese Bescheinigung ist vorgesehen für frisches Fleisch, ausgenommen Innereien und Hackfleisch/Faschiertes, von wildlebenden Tieren der Familien der Suidae, Tayassuidae oder Tapiridae, die in freier Wildbahn getötet bzw. erlegt werden.</p> <p>Als frisches Fleisch gelten alle genusstauglichen Teile, ob frisch, gekühlt oder gefroren.</p> <p>Die nicht enthäuteten Schlachtkörper müssen nach der Einfuhr unverzüglich zum Verarbeitungsbetrieb am Bestimmungsort befördert werden.</p> <p><b>Teil I:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Feld I.8: Gebietscode gemäß Anhang II Teil 1 der Entscheidung 79/542/EWG des Rates (zuletzt geänderte Fassung).</li> <li>• Feld I.11: Herkunftsort: Name und Anschrift des Versandbetriebs.</li> <li>• Feld I.15: Zulassungsnummer (Eisenbahnwaggons oder Container und LKW), Flugnummer (Flugzeug) oder Name (Schiff). Im Falle des Ent- und Umladens muss der Versender die Grenzkontrollstelle am Ort des Eingangs ins Hoheitsgebiet der Gemeinschaft informieren.</li> <li>• Feld I.19: Den entsprechenden HS-Code auswählen: 02.03 oder 02.08.90.</li> </ul>		

(Signature of Official Veterinarian)



II. Gesundheits- informationen	II.a. Nr. der Bescheinigung	II.b.
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Feld I.20: Gesamtbrutto- und Gesamtnettogewicht angeben.</li> <li>• Feld I.23: Im Falle der Beförderung in Containern oder Kisten sind die Containernummer und (ggf.) die Plombennummer anzugeben.</li> <li>• Feld I.28: <i>Art des Erzeugnisses</i>: „Schlachtkörper“, „Schlachtkörperhälfte“, „Schlachtkörperviertel“ oder „Teile“ angeben.</li> <li>• Feld I.28: <i>Art der Behandlung</i>: Gegebenenfalls „gereift“ oder „nicht enthäutet“ angeben. Bei Gefrierfleisch das Datum (MM/JJ) angeben, an dem die Schlachtkörperteile/Teilstücke eingefroren wurden.</li> <li>• Feld I.28: <i>Schlachthof</i>: jeder beliebige Schlachthof oder Wildverarbeitungsbetrieb.</li> </ul> <p><b>Teil II:</b></p> <p>(1) Nicht Zutreffendes streichen.</p> <p>(2) Gebietscode gemäß Anhang II Teil 1 der Entscheidung 79/542/EWG des Rates (zuletzt geänderte Fassung).</p> <p>(3) Daten. Die Einfuhr dieses Fleisches ist nicht zulässig, wenn es von Tieren stammt, die entweder vor dem Datum der Zulassung des Gebiets gemäß den Feldern I.7 und I.8 zur Ausfuhr in die Europäische Gemeinschaft oder während eines Zeitraums getötet bzw. erlegt wurden, in dem die Europäische Gemeinschaft die Einfuhr dieses Fleisches aus dem betreffenden Gebiet gesperrt hat.</p> <p>(4) Zusätzliche Garantien, soweit sie mit Eintrag „C“ gemäß Anhang II Teil 1 Spalte 5 („ZG“) der Entscheidung 79/542/EWG des Rates (zuletzt geänderte Fassung) verlangt werden. Zu diesem Zweck ist für die Tests, mit Ausnahme des EDTA-Tests, folgendes Probenmaterial zu verwenden: eine Tonsillen- und eine Milzprobe plus eine Ileum- oder Nierenprobe und eine Probe von mindestens einem der folgenden Lymphknoten: Lc. retropharyngeum, Lc. parotideum, Lc. mandibulare oder Lc. mesentericum. Dabei ist anzugeben, welches Material verwendet wurde.</p>		
<p>Amtlicher Tierarzt/Amtliche Tierärztin:</p> <p>Name (in Druckbuchstaben): _____ Qualifikation und Amtsbezeichnung: _____</p> <p>Datum: _____ Ort: _____ Unterschrift: _____</p> <p>Stempel: _____</p>		

(Signature of Official Veterinarian)